

Protokoll:	Gemeinderat der Landeshauptstadt Stuttgart	Niederschrifts-Nr	147 16b
		TOP:	
	Verhandlung	Drucksache:	1008/2012
		GZ:	KBS, T

Sitzungstermin:	24.07.2013
Sitzungsart:	öffentlich
Vorsitz:	OB Kuhn
Berichterstattung:	-
Protokollführung:	Frau Sabbagh pö
Betreff:	Einrichtung eines Musikgymnasiums am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium - Grundsatzbeschluss - Bericht zur Schulsituation des Eberhard-Ludwigs-Gymnasiums - Vorprojektbeschl. z. Ausbau d. Eberhard-Ludwigs-Gymnasiums zu einem Musikgymnasium

Vorgang:

Ausschuss für Umwelt und Technik vom 09.07.2013, nicht öffentlich, Nr. 282
Ergebnis: Einbringung

Ausschuss für Umwelt und Technik vom 16.07.2013, öffentlich, Nr. 303
Ergebnis: einstimmige Zustimmung

Verwaltungsausschuss vom 17.07.2013, öffentlich, Nr. 267
Gemeinderat vom 18.07.2013, öffentlich, Nr. 121
jeweiliges Ergebnis: Vertagung

Verwaltungsausschuss vom 24.07.2013, öffentlich, Nr. 317
Ergebnis: einstimmige Zustimmung

Beratungsunterlage ist die gemeinsame Vorlage des Referats Kultur, Bildung und Sport und des Technischen Referats vom 28.06.2013, GRDRs 1008/2013, mit folgendem

Beschlussantrag:

1. Von dem Bericht über die voraussichtliche **Schülerentwicklung** am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium im Stadtbezirk Stuttgart-Nord sowie von der aktuellen **Schulraumsituation** und dem künftigen Raumfehlbedarf wird Kenntnis genommen.
2. Der **Einrichtung eines Musikgymnasiums** am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium zum Schuljahr 2013/2014 wird zugestimmt.
3. Das Eberhard-Ludwigs-Gymnasiums wird zu einem 3-zügigen Gymnasium mit zwei regulären Gymnasialzügen und einem Musikgymnasiumszug auf Grundlage des gemeinsamen pädagogischen Konzepts der Schule, der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Stuttgart und der Stuttgarter Musikschule (Anlage 3) ausgebaut.
4. Dem unter diesen Voraussetzungen erarbeiteten Raumprogramm (Anlagen 5 und 6) wird zugestimmt. Auf dieser Grundlage ergeben sich
 - a) Erweiterungsbauten mit rund **750 m²** Programmfläche,
 - b) die **Sanierung** und **Umstrukturierung** des bestehenden Schulgebäudes mit den für das Musikgymnasium ausgewiesenen Flächen unter Einbeziehung der bisherigen Turnhalle sowie
 - c) der Neubau einer **Turnhalle** mit einer Programmfläche von rund **657 m²**
5. Der **Weiterplanung** der unter Punkt 4. genannten Baumaßnahmen mit erwarteten Gesamtprojektkosten in Höhe von insgesamt rund **34 Mio. €** (einschließlich der unter Punkt 9. genannten Kosten für Interimsmaßnahmen) wird zugestimmt (vor Abzug der Vorsteuer bzgl. der Turnhalle sind somit Kosten in Höhe von rund 34,2 Mio. € brutto zu erwarten).
6. Die Verwaltung wird mit der **Durchführung eines VOF-Verfahrens** sowie im Anschluss an das VOF-Verfahren mit der Vergabe der Planungsaufträge sowie der **Weiterplanung** der unter Punkt 4 genannten Maßnahmen bis einschließlich Leistungsphase 7 HOAI beauftragt.
7. Um die Planungen noch im Jahr 2013 fortführen zu können, werden **Planungsmittel** in Höhe von rund **400.000 € brutto** benötigt. Dafür werden die 2013 (nach Abzug der Kosten für bereits laufende Maßnahmen) im Sonderprogramm Schulsanierungen (GRDRs 62/2011 sowie GRDRs 78/2012) beim Eberhard-Ludwigs-Gymnasium noch zur Verfügung stehenden 200.000 Euro sowie weitere 200.000 Euro im Jahr 2014 zur Verfügung stehenden Sanierungsmittel in Planungsmittel umgewidmet. Die Mittelumsetzung kann im Wege der gegenseitigen Deckungsfähigkeit innerhalb des Teilfinanzhaushaltes 400 - Schulverwaltungsamt - in Zuständigkeit der Verwaltung vorgenommen werden.
8. Für die Gesamtplanung des Vorhabens werden zum Doppelhaushalt 2014/2015 **Planungsmittel** in Höhe von rund **2,6 Mio. €** angemeldet. Für die Umsetzung des ersten und zweiten Bauabschnitts werden zum

Doppelhaushalt 2016/2017

investive Mittel in Höhe von rund **19,5 Mio. €** angemeldet (vgl. Anlage 7).

9. Die Verwaltung wird beauftragt, vom Schuljahresbeginn 2013/2014 bis zur Fertigstellung von entsprechenden Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen am Eberhard-Ludwigs-Gymnasium den Betrieb des Musikgymnasiums durch geeignete **Interimsmaßnahmen** sicherzustellen. Die Kosten hierfür betragen insgesamt rund **3,2 Mio. € brutto** (vgl. Anlage 7).
10. Die Bereitstellung der zur Sicherstellung des Betriebs des Musikgymnasiums im Jahr 2013 benötigten außerplanmäßigen Mittel in Höhe von rund **379.000 € brutto** durch Entnahme aus der Deckungsreserve wird bewilligt. Hierzu wird im Teilfinanzhaushalt 2013 des Schulverwaltungsamts beim Projekt Eberhard-Ludwigs-Gymnasium einer überplanmäßigen Auszahlung von 379.000 Euro zugestimmt. Die Deckung erfolgt in entsprechender Höhe im Teilergebnishaushalt Allgemeine Finanzwirtschaft bei Auftragsnummer 90612000000 - Deckungsreserve - Kostenartengruppe 440. Die restlichen Mittel in Höhe von rund **2,8 Mio. €** werden zum **Doppelhaushalt 2014/2015** angemeldet.
11. Das **Abendgymnasium** muss zum nächstmöglichen Zeitpunkt an einen neuen Standort verlegt werden. Die Verwaltung wird mit der Prüfung eines für die Unterbringung des Abendgymnasiums geeigneten Schulstandorts beauftragt.
12. Es wird davon Kenntnis genommen, dass für die Fortführung der Planung dieses Vorhabens beim Hochbauamt für die Projektleitung und beim Schulverwaltungsamt für die Projektkoordination zusätzlicher Personalbedarf besteht. Dieser wird bis zu den Haushaltsberatungen konkretisiert. Über die Schaffung wird im Rahmen der Stellenplanberatungen entschieden.

OB Kuhn stellt fest:

Der Gemeinderat beschließt ohne Aussprache einstimmig wie beantragt.

zum Seitenanfang